

Medienmitteilung

## Stadt Land Fluss

**1. September –  
4. November 2018**

Myrien Barth  
Jeroen Geel  
huber.huber  
Sonja Kretz  
Aldo Mozzini  
Monika Müller  
René Odermatt  
Gabi Vogt

und Werke von Hans Emmenegger, Werner Hartmann, Walter Kalt, Lou Stengele u.a.  
aus der Sammlung der Gemeinde Emmen

„Raus in die Natur! Wie will man auch leben im Dschungel der Stadt“, schrieb der römische Dichter Juvenal. Seit jeher pflegt der Mensch ein ambivalentes Verhältnis zur Natur. Wir zäunen sie ein und definieren sie gleichzeitig zum Sehnsuchtsort. Schön portioniert erholen wir uns in ihr, gehen wandern, picknicken und Stand Up paddeln. Ebenso stören wir uns an ihr, jäten Unkraut, stauen Seen und kanalisieren Flüsse. In den Agglomerationen kommt die Natur oft zu kurz. Ursprünglich ländliche Gegenden sind zu suburbanen Zentren geworden. Als Gegenwelten zu Industrie und Verkehr werden begrünte Balkone, putzige Schrebergärten oder Waldspielgruppen zu kleinen Refugien für den Menschen.

Auf dem Viscosi-Areal in Emmenbrücke gelegen, befindet sich die akku Kunstplattform zwischen Stadt und Land, zwischen Kleiner Emme und Reuss, zwischen Verkehrsknotenpunkt und Naherholungsgebiet. Angelehnt an den Namen des bekannten Quizspiels, nimmt die Ausstellung die Lage von akku zum Ausgangspunkt für eine spielerische und facettenreiche Zusammenstellung an Beiträgen zeitgenössischer Kunst sowie einer Auswahl aus der Kunstsammlung der Gemeinde Emmen. Ergänzt wird die Schau durch ein umfangreiches Begleitprogramm mit Spielturnieren, Ausflügen, Pflanzaktionen und brückenbauenden Gesprächen.

kuratiert von Lena Friedli

## Plaza Seetal

Im Eingangsbereich der akku Kunstplattform wird das Projekt «Plaza Seetal» präsentiert. Dazu hat der in Emmenbrücke lebende Künstler Manuel Vazquez im Auftrag des Kantons Luzern über mehrere Jahre die baulichen Veränderungen am Emmer Seetalplatz fotografisch dokumentiert.

---

## Edition

Zur Ausstellung erscheint eine vom Künstlerduo huber.huber entwickelte Version des «Stadt Land Fluss»-Spiels als Edition: «Käse TV-Serie Fabelwesen», Direkt-  
druck auf Glas, 40 x 60 cm, Würfel, Spielblätter;  
Auflage: 20, CHF 600.- / 550.- (akku Mitglieder)

## Spiel

Das Spiel ist zudem auch in einfacher Ausführung als Plakatversion erhältlich:  
CHF 25.- / 20.- (Mitglieder akku)



# Termine

## Vernissage

### Freitag, 31. August

18.30 Türöffnung; 19.00 Begrüssung und Einführung: Lena Friedli Kuratorin; Catherine Huth und Thomas Stadelmann, Verein «Platzhalter» Zwischennutzung am Seetalplatz. Danach Znacht im Freien.

## Kunsthoch Luzern

### Samstag, 1. September

15:00 – 16:00 Offenes Quizturnier mit der «Stadt Land Fluss»-Spieledition von huber.huber  
12:00 – 19:00 «Unter einem Dach», gemeinsame Bar von akku Kunstplattform, (ort), RAUM\_ und TUTTIARTLuzern  
www.kunsthoch-luzern.ch

## Einführung für Lehrpersonen

### Dienstag, 11. September

17:30 – 18:30 Einführung durch Lena Friedli, Kuratorin und Manuel Suarez, Lehrer Bildnerisches Gestalten Gemeinde Emmen. Anschliessend Diskussion über Ideen und Formate für den Besuch mit der Schulklasse.

## Familienzeit

### Sonntag, 16. September

11:00 – 12:30 Ausstellungsbesuch und Workshop für Kinder und Eltern mit Irene Lussi Fries, Kunstvermittlerin  
Eintritt Familienpauschale: CHF 25.- / 20.- (akku Mitglieder)

## Pflanzplätz

### Mittwoch, 26. September

20:00 Konzert der experimentier- und spielfreudigen Volksmusikgruppe «Pflanzplätz» mit Thomas Aeschbacher, Schwyzerörgeli, Cajon; Jürg Nietlispach, Kontrabass, Gitarre, Trümpi und Simon Dettwiler, Schwyzerörgeli.  
Dazu gibt's Barbetrieb.  
Eintritt CHF 20.- / 15.- (Mitglieder akku)

## Vrenis Gärtli

### Samstag, 29. September

16:00 Die Fotografin Gabi Vogt spricht mit Lena Friedli, Kuratorin, über ihre Arbeit «Vrenis Gärtli». Im Anschluss Spaziergang über das Vicosiareal zum Familiengarten «Rothenweidli»\*; Aperitivo mit Kleinigkeiten aus Wald und Garten.  
Eintritt 15.- / 10.- (Mitglieder akku); Findet bei jedem Wetter statt.

\* Der Familiengarten «Rothenweidli» ist einer der Schauplätze aus dem Buch «Gartenzweig und Federkohl» von Gabi Vogt und Stephanie Elmer, welches 2019 im Clandestin Verlag erscheint.

## Kamine, Kirche, Kunst

### Donnerstag, 11. Oktober

18:00 Karl Bühlmann, Historiker und Geschäftsführer Stiftung akku, geht künstlerischen Zeugnissen des aus Emmen stammenden Malers Werner Hartmann (1903-1981) nach.

## **6020 Assoziationen**

**Mittwoch, 17. Oktober**

18:00 Eine essayistische Annäherung an die Ausstellung «Stadt Land Fluss» und den Ort Emmenbrücke mit Kurt Messmer, Historiker und Emmer Kulturpreisträger.

## **Die Natur kennt keine Katastrophen**

**Samstag, 27. Oktober**

15:00 Monika Müller, Künstlerin, Gianni Paravicini, Verleger und Projektleiter Abteilung Naturgefahren Kanton Luzern, und Lena Friedli, Kuratorin, unterhalten sich in der Ausstellung über die Kraft der Natur und den menschlichen Umgang mit ihr.

## **Macht mit! Kindheit am Fluss**

**Dienstag, 30. Oktober**

18:00 Ernst Lutz, akku-Mitglied, Spenglermeister und Brückenbauer, erzählt Anekdoten aus seiner Kindheit an der kleinen Emme.

Ein Abend für Mitglieder der «akku basis» und solche, die es werden wollen. Dazu gibt's Barbetrieb.

## **Führung, Finissage und Spielnachmittag**

**Sonntag, 4. November**

14:00 Führung durch die Ausstellung mit Lena Friedli, Kuratorin.

Danach Finissage und Quizturnier mit der Spieledition von huber.huber und mit den beiden Künstlern als Schiedsrichter.

---

Die Ausstellung wird unterstützt durch:

Ernst und Olga Gubler Hablützel Stiftung  
AL Ausstellungsfonds Emmenbrücke  
Anliker AG Emmenbrücke  
Arthur Waser Stiftung  
Migros Kulturprozent  
Gemeinnützige Gesellschaft der Stadt Luzern  
Gemeinde Emmen  
Blumen Suter AG Emmenbrücke  
Auto AG Rothenburg  
Lussi + Partner AG  
Saskya Germann Bildhauer

## Bilder



Gabi Vogt: aus der Serie «Vrenis Gärtli», 2015,  
17 Inkjet Print, 60 x 87.2 cm, (plus Audio 47 Minuten,  
Gesprochen von Verena R.)



huber.huber: aus der Serie «Vogelhäuser»  
(Emmenbrücke), 2018, Fundmaterial (Abfall) aus  
Emmenbrücke, circa 15 x 15 x 30 cm



Robert Wyss (1925 – 2004): Eisenbahnbrücke, 1966,  
Holzschnitt, 54 x 96 cm, Sammlung Gemeinde  
Emmen



Werner Hartmann (1903-1981): Gerliswil, 1941, Öl auf  
Leinwand, 64 x 54 cm, Sammlung Gemeinde  
Emmen